

## BAURCONSULT plant Architektur mit Gütesiegel für Nachhaltiges Bauen

Bundesbauminister Tiefensee und DGNB Präsident Prof. Dr.-Ing. Sobek übergeben Zertifikat an BAURCONSULT

Auszeichnung für eines der ersten Pilotprojekte in Deutschland. Alle Aspekte des nachhaltigen Bauens wurden bewertet: ökologie, ökonomie, soziokulturelle Faktoren, aber auch technische Qualität, Prozess- und Standortqualität.



Die Preisträger Peter Kuhn und Peter Giessegi von BAURCONSULT mit Minister Tiefensee bei der Verleihung der Auszeichnung

Im Rahmen des Kongresses „Bauen für die Zukunft - nachhaltig und energieeffizient“ wurde am 12. Januar 2009 in München erstmals das „Deutsches Gütesiegel für nachhaltiges Bauen“ verliehen. Initiator und Herausgeber dieses neuen Siegels ist die Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen, DGNB, in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BVMBS).

„Wir freuen uns natürlich sehr über die Auszeichnung: Einmal mehr können wir damit Maßstäbe setzen,“. Gleichzeitig unterstreicht diese Auszeichnung die hohe Planungsqualität und das Know How des gesamten Büros. “ so Architekt Peter Kuhn, als er zusammen mit Peter Giessegi das Zertifikat von Bundesbauminister Wolfgang Tiefensee und dem DGNB Präsident Prof. Dr.-Ing. Werner Sobek entgegen nahm.

Zertifiziert wurde das Bürogebäude der Freudenberg Haushaltsprodukte KG, besser bekannt unter dem Markennamen VILEDA, in Weinheim. Ein aus einem Wettbewerb hervorgegangenes Vorhaben des Büros, welches in enger und intensiver Zusammenarbeit von Architekten und Ingenieuren von der Wettbewerbsidee bis zur Realisierung betreut wurde.



Gesamtansicht des Gebäude

## BAURCONSULT plant Architektur mit Gütesiegel für Nachhaltiges Bauen

Bundesbauminister Tiefensee und DGNB Präsident Prof. Dr.-Ing. Sobek übergeben Zertifikat an BAURCONSULT



Nachhaltigkeit ist planbar. Nicht die Zertifizierung war die Herausforderung, der sich die Architekten und Ingenieure von BAURCONSULT in Zusammenarbeit mit dem Energie- Designteam um Prof. Dr. Norbert Fisch in der Konzeptphase des Projekts stellen mussten.

Vielmehr stand an erster Stelle der Nutzer des Gebäudes. Klare Zielsetzung war für das Team ein ressourcenschonendes, umweltverträgliches und ökonomisches Gebäude für den Nutzer zu errichten. Dass ein Maßstab für nachhaltiges Bauen in Deutschland dabei herauskommt, ist umso besser und Beweis für die Innovation und Dynamik des Büros.

Auch Prof. Dr.-Ing. Werner Sobek, Präsident der DGNB sprach von einem „historischen Moment.“ Zukunftsfähiges Bauen werde mit dem Zertifikat erstmals transparent und messbar gemacht, es stehe ein System zur Bewertung der Nachhaltigkeit unserer gebauten Umwelt zur Verfügung. Das neue Gütezeichen bewertet umfassend alle Aspekte nachhaltigen Bauens: Dazu zählen ökologische, ökonomische und soziokulturelle Faktoren, aber auch technische Qualität, Prozess- und Standortqualität.

Durch ein transparentes Gütesiegel möchte man mehr Sicherheit für Bauherren, Betreiber und Nutzer schaffen und gleichzeitig die Wertstabilität und Marktchancen für Gebäude erhöhen. Erstmals, denn bisher gibt es kein deutsches System das die Nachhaltigkeit von Gebäuden bewertet.

# Vileda

## Gütesiegel Silber



### Bauherr

Technologiepark Weinheim KG

### Architekt

BAURCONSULT GbR, Haßfurt

### Baujahr

2008

### Bruttogeschossfläche

7.004 m<sup>2</sup>

### Auditor

Thilo Dülger  
EGS-plan, Stuttgart

### Objektbewertung 1,92

Ökologische Qualität 2,09  
Ökonomische Qualität 1,33  
Soziokulturelle und Funktionale Qualität 2,07  
Technische Qualität 1,93  
Prozessqualität 3,41

### Standortbewertung 1,92

Kategorie	Objektbewertung	Architekt	Bauherr
Bürogebäude, Neubau	Silber (1,9)	BAURCONSULT GbR	Freudenberg Haushaltsprodukte KG
<b>Objekt</b> Vileda, Weinheim			
Wolfgang Tiefensee Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung		Prof. Dr. Werner Sobek Präsident Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V.	Ausgestellt auf der Grundlage der Zertifizierungsversion V 2008